

Foto: Mörbisch Classic, 1999

CONCOURS D'ELEGANCE Samstag, 21. 08. 2010

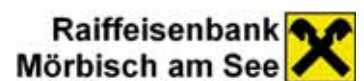


Ausschreibung

UM DEN GROSSEN POKAL DER GEMEINDE MÖRBISCH AM FESTSPIELGELÄNDE MÖRBISCH

Unter dem Ehrenschutz von Herrn Peter Vargyas, Bürgermeister von Mörbisch

Veranstalter: Verein der Freunde des Automobils in Kooperation mit Verein „Großer Preis von Wien“



A. Einleitung

Das Operetten – Festival von Mörbisch, seit Jahrzehnten als eines der attraktivsten Sommerversammlungen in Europa gefeiert, bietet die einmalige Kombination von Musikproduktionen in höchster Vollendung und Ausstattung mit einem landschaftlichen Ambiente, wo der Neusiedlersee die Hauptrolle spielt. Operettenseligkeit, Nostalgie im modernen Konzept lockt Jahr für Jahr über 200.000 Besucher in das Festival Gelände, wo die moderne Bühne mit ihrem Fassungsraum für rund 6.000 Besucher im Mittelpunkt steht. Dieses Umfeld wird am 21. August 2010 Gastgeber für den „Großen Preis von Mörbisch“ sein, wo klassische Fahrzeuge im Rahmen eines Concours d’Elegance präsentiert und prämiert werden.

Die Verbindung Operette mit Oldtimerbegeisterung scheint auf den ersten Blick ein Widerspruch zu sein, doch der Schein trügt. Beiden Seiten wohnt die Freude am Schönen, ein leichter Hang zur Nostalgie inne, ferner die Pflege von Werten, die in unserer kurzlebigen Zeit noch immer den Anspruch auf Dauerhaftigkeit haben.

Ein Concours d’Elegance verlangt ein traditionelles und attraktives Umfeld, das ist auf jeden Fall in Mörbisch gegeben. Der einzigartige landschaftliche Reiz des Neusiedlersees setzt einen reizvollen Kontrapunkt zum Ambiente der international bekannten Concours Villa d’Este am Comer See oder Pebble Beach in Kalifornien.

Der „Große Preis von Mörbisch“ soll das alljährliche Event klassischer historischer Fahrzeuge während der Festspielzeit werden, mit der Ambition, auch international einen entsprechenden Stellenwert zu gewinnen.

B. Kategorien und Klassen

Folgende Kategorien und Wertungen werden ausgeschrieben:

- | | |
|---|--|
| 1. Geschlossene Wagen der Baujahre bis 31.12.1945 | FIVA Klassen A - D |
| 2. Offene Wagen der Baujahre bis 31.12.1945 | FIVA Klassen A - D |
| 3. Roadster und Sportcoupes der Baujahre bis 31.12.1945 | FIVA Klassen A - D |
| 4. Roadster und Sportcoupes der Baujahre 1946 bis 31.12.1970 | FIVA Klassen E - F |
| 5. Limousinen der Baujahre 1946 bis 31.12.1970 | FIVA Klassen E - F |
| 6. Cabrios der Baujahre 1946 bis 31.12.1970 | FIVA Klassen E - F |
| 7. Sonderpreis: unrestaurierte Fahrzeuge bis Baujahr 1945 | FIVA Klassen A - D
FIVA Erhaltungsgruppen A/B - 1/2 |
| 8. Sonderpreis: unrestaurierte Fahrzeuge Baujahre 1946 bis 1960 | FIVA Klasse E
FIVA Erhaltungsgruppen A/B - 1/2 |
| 9. Kategorie moderne Sportfahrzeuge mit kommenden Kultstatus als Sonderwettbewerb | |

NENNUNG MEHRERER FAHRZEUGE IN UNTERSCHIEDLICHEN KATEGORIEN IST MÖGLICH

Die Preise der Kategorien 7 und 8 können in Verbindung mit den Preisen der übrigen Kategorien vergeben werden.

Neben den Kategoriepreisen wird das „best car of show“ ermittelt, Fahrzeuge der Kategorie 9 können hier nicht berücksichtigt werden.

Zum Wettbewerb für die Kategorien 1 - 8 sind nur Fahrzeuge der FIVA-Erhaltungsgruppen A (Standard), B (umgebaut in der Epoche) in Verbindung mit den Zustandsgruppen 1 (original), 2 (authentisch), 3 (restauriert) zugelassen. Als Nachweis für die Klassifikation dient ausschließlich der gültige FIVA Wagenpass (FIVA ID Card). Der FIA-Wagenpass oder die frühere ÖMVV-Registrierung sind keine tauglichen Nachweise. Fehlen der FIVA ID Card schließt die Zuerkennung eines Preises aus.

Nähere Informationen über den FIVA-Wagenpass finden Sie unter www.oemv.at, der Homepage des Oldtimer-Dachverbandes ÖMVV. Sie können das Antragsformular von der Homepage downloaden. Für die Prüfung Ihres Fahrzeuges und die Bearbeitung Ihres Antrages wenden Sie sich bitte an club@oemv.at, sofern Sie nicht ohnehin Mitglied eines ÖMVV-Clubs sind. Bitte kümmern Sie sich rechtzeitig um Ihren Wagenpass, weil die Ausstellung in der Regel bis zu 3 Wochen benötigt – je nach Vollständigkeit Ihrer Fahrzeugunterlagen.

C. Durchführung des Wettbewerbs

Die Fahrzeuge werden entsprechend dem Zeitplan in das Festspielgelände eingebracht. Abstellmöglichkeiten für Hänger etc. sind ausreichend vorhanden. Funktionäre des Veranstalters weisen dem Teilnehmer seinen Platz zu, nachdem die entsprechenden Unterlagen an dem genau bezeichneten Kiosk behoben wurden.

Nach Ende der Einbringungsfrist beginnt die Jury mit der Bewertung. Sobald die Jury ihre Bewertung abgeschlossen hat beginnt die Preisverteilung, wobei jedes Fahrzeug an der Jury und den Zusehern vorbei paradiert.

Ein Korso durch Mörbisch nach Rust und zurück mit Polizeieskorte auf freiwilliger Basis beschließt die Veranstaltung.

Alle Teilnehmerfahrzeuge können sich dem Publikum der Abendvorstellung auf einem speziellen Parkplatz vorstellen.

D. Zeitplan

Samstag, 21. August 2010

8.30 bis 10.30 Uhr	Einbringung der Fahrzeuge Festspielgelände Mörbisch, administrative Abnahme.
11.00 bis 12.30 Uhr	Bewertung durch die Jury
12.30 bis 13.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen Restaurant Festspielgelände
13.30 bis 15.00 Uhr	Fortsetzung der Bewertung.
15.30 bis 16.30 Uhr	Parade und Siegerehrung
16.45 bis 17.45 Uhr	Korso
18.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Bezüglich Wetterlage gibt es rechtzeitig Informationen auf unserer Home Page www.autofreunde.com.

E. Wertungen

In jeder Kategorie wird eine Klasse mit 1.-3. Platz erstellt. Darüber hinaus erfolgt die Wertung „BEST CAR Of SHOW“ 1.-3. Platz. Sonderpreise werden entsprechend der Widmung vergeben.

F. Nennung, Nenngeld, Leistungen des Veranstalters

Die Nennung erfolgt mit dem beiliegenden Nennformular und Bezahlung des Nenngeldes auf das Konto 501-0806.83 bei der Oberbank Wien, BLZ. 15.150.

Nennungen ohne Bezahlung des Nenngeldes werden nicht bearbeitet.

NENNSCHLUSS ist MONTAG, 7. August 2010
(24:00 Uhr)

Das Nenngeld beträgt pro Fahrzeug (2 Personen) € 150,-- (inkl. 20 % MWST).

Für zusätzliche Personen pro Fahrzeug sind € 20,-- zu erlegen.

WICHTIG:

Die Seefestspiele gewähren 20 % Rabatt auf je 4 Karten pro Teilnehmer für die Vorstellung „Der Zarewitsch“ von Franz Lehar am 21. August 2010, bitte um rechtzeitige Anmeldung unter e-mail tickets@seefestspiele-moerbisch.at, Details finden sie auf der Webseite www.seefestspiele-moerbisch.at, immer mit dem Hinweis „Concours d'Elegance“.

Nenngeld ist Reuegeld und wird nur zurückbezahlt wenn die Nennung abgewiesen oder die Veranstaltung abgesagt wird.

Nennungen können vom Veranstalter ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden.

Im Falle der Absage der Veranstaltung auf Grund „höherer Gewalt“ (Naturkatastrophen, Ozon-Alarm) wird ein Drittel des Nenngeldes zur Abdeckung der Organisationskosten einbehalten.

Leistungen des Veranstalters:

- Durchführungs- und Organisationskosten der Veranstaltung
- Bewirtung zu Mittag
- Siegerehrung mit vorgesehenen Preisen

G. Organisatorische Hinweise

Die Jury setzt sich wie folgt zusammen:

Dr. Winfried Kallinger	Vizepräsident der FIVA und des ÖMVV, Präsident des ÖMVC, Vorsitzender
LR Helmut Bieler	Präsident Seefestspiele Mörbisch
LH. Stellv. Franz Steindl	Vizepräsident Seefestspiele Mörbisch
Prof. Harald Serafin	Intendant Seefestspiele Mörbisch
Mag. Andreas Stockinger	Motorchef „Der Standard“
Mag. Leo Szemliker	ehemals Motor Standard, jetzt Regierungssprecher

Bezüglich Quartierwünschen wenden Sie sich bitte an Mörbisch Tourismus, Tel.2685/8430,
e-mail: andreas.winter@moerbisch.com, Hinweis auf Concours.

H. Allgemeines

Der Veranstalter lehnt jede Verantwortung für Personen- oder Sachschäden, die während der Veranstaltung entstehen, ab. Jede/r Fahrer/in hat die Verantwortung für die von ihm/ihr bzw. seinem/ihrer Fahrzeug verursachten Personen- und Sachschäden zu tragen.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen.

Ein per e-mail übermitteltes Nennformular gilt als persönlich unterschrieben.

Alle Preise werden im Rahmen der Preisverleihung vergeben. Ein nachträglicher Versand erfolgt nicht.

I. Ansprechpartner

Verein der Freunde des Automobils

p.A. facts & e.motions
1160 Wien, Hasnerstraße 123
Tel und Fax: 01/494 01 44
Mobil: 0664/411 68 42
e-mail: office@autofreunde.com
www.autofreunde.com